Herbol-Polyton Vollabrieb innen

Organisch gebundener Kunststoffputz

I. Werkstoffbeschreibung

Polyton Vollabrieb ist ein Oberputz für innen mit hervorragenden Verarbeitungseigenschaften, wie ansatzfreies Auftrocknen, gute Füllkraft, hoher Weissgrad. Er lässt sich leicht aufziehen und abreiben. Geeignet auf Grundputz, Abrieb, Beton, Leichtbau (Span- und Holzbaustoffe), Gipsfaserplatten (Fermacell), etc.

Werkstoffbeschreibung

Art des Werkstoffes	Organisch gebundener Kunststoffputz
Farbtöne	Weiss
Abtönen	Über Abtönservice ab Werk in tausenden von Farbtönen
Struktur	Vollabrieb
Korngrösse	1,0 mm, 1,5 mm, 2,0mm. ECO 1,5 mm
Dichte	2,0 kg/l, ECO 1,9 kg/l (Mittelwerte)
Zusammensetzung	Vinyl-Terpolymer, Titandioxid, Calciumcarbonat, organische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.
Produkt-Code Farben und Lacke	M-DF 02
Packungsgrössen	25 kg
Lager- und Transportvorschriften	UN: - Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hinweise auf dem Etikett beachten.
Gefahrenkennzeichnung	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Wichtige Hinweise	Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.
	II. Verarbeitungshinweise Alle Beschichtungen und erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	Aufziehen und abreiben.
Verdünnungsmittel	Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. Wenn nötig mit wenig Wasser verdünnen.
Verarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll ein Temperaturbereich von mind. + 5°C und max. 30°C (Untergrund und Luft) eingehalten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 70% nicht überschritten werden.
Trockenzeiten (bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit)	Staubtrocken nach 1-2 Stunden, durchgetrocknet nach 24-48 Stunden, überarbeitbar nach ca. 2 Tagen.
Verbrauch	Körnung 1 mm 1,6 – 2,0 kg/m^2 Körnung 1,5 mm 2,4 - 2,9 kg/m² Körnung 2 mm 2,7 - 3,2 kg/m² ECO: Körnung 1,5 mm 2,0 - 2,5 kg/m²
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	Ca. 1 Jahr im ungeöffneten Originalgebinde; trocken und kühl, aber frostfrei.
	III. Beschichtungsaufbauten Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Auf Grund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. **Wichtiger Hinweis** Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweissen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Beschichtungsaufbauten

UNTERGRUNDVORBEREITUNG	
Allgemeine Untergrunderfordernisse	Der Untergrund muss fest, plan, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrundvorbereitungen	Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Russ und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit geeignetem Füll-, Reparaturmörtel oder Glättspachtel ausbessern, ggf. vorhandene Nachputzstellen fluatieren.
GRUNDBESCHICHTUNG	
Grundputz	Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen genügend austrocknen lassen. Sandende, stark saugende oder poröse Putze mit Hydrogrund*, 20% mit Wasser verdünnt grundieren. Normal saugende Untergründe mit Polyton Putzgrund*, max. 15 % mit Wasser verdünnt grundieren. BFS-Merkblatt Nr. 10 beachten.
Gipskartonplatten, Span- und Holzbaustoffe, Gipsfaserplatten	**Wichtig:** Bei Gipskarton- und Spanplatten können durch Inhaltsstoffe Verfärbungen auftreten. Wenn nötig vorgängig isolieren mit Polyton Absperrgrund*, evtl. unter Zugabe von 8% Polyton Feinsand* als Stützkorn. Auf weichen und geschliffenen Spachtelstellen muss die Grundierung gut massierend aufgebracht werden. **Gipsfaserplatten:** Mit Polyton Putzgrund*, max. 15 % mit Wasser verdünnt grundieren. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

Beschichtungsaufbauten (Fortsetzung)

Beton und Porenbeton (innen)	Mit Polyton Putzgrund*, max. 15 % mit Wasser verdünnt, grundieren. BFS-Merkblätter Nr. 8 und 11 beachten
Tragfähige Altbeschichtungen (matt, schwach saugend) und fest haftende, überstreichbare Tapeten und Raufaser	Grundieren mit Polyton Putzgrund* max. 15 % mit Wasser verdünnt. Nicht fest haftende Tapeten und Makulatur restlos entfernen. Kleister abwaschen.
Alte Leimfarb-Beschichtungen	Restlos abwaschen, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes grundieren mit Hydrogrund*, bis max. 50% verdünnt mit Wasser. Normal saugende Untergründe mit Polyton Putzgrund*, max. 15% mit Wasser verdünnt, grundieren.
Tragfähige Altbeschichtungen (glänzend, nicht saugend)	Nach entsprechender Vorbehandlung, grundieren mit Polyton Putzgrund* max. 15 % mit Wasser verdünnt.
SCHLUSSBESCHICHTUNG	
für alle oben genannten Untergründe	Polyton Vollabrieb wird mit einer rostfreien Edelstahlaufziehkelle auf Kornstärke aufgezogen. Anschliessend mit der Talosche möglichst gleichmässig auf Kornstärke abziehen und mit einer Plastik- oder Holzreibscheibe abreiben.

* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

2.502 Polyton Vollabrieb
Wandbeschichtungen
Innen Putze / Polyton

Entsorgungshinweise
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080112 entsorgt werden.

www.herbol.ch

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer / Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ausgabe: April 2012
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

AkzoNobel
Akzo Nobel Coatings AG
Täschmattstrasse 16
CH-6015 Luzern
Telefon +41 / 41 268 14 14
Telefax +41 / 41 268 13 18
E-mail info@herbol.ch
www.herbol.ch

Herbol
schnell · sicher · produktiv